

# NawaRo-Zeit

## Wissen und Spaß für Kids

### Alles läuft wie geschmiert



Nachwachsende  
Rohstoffe (NawaRo)

**Schmierstoffe sind enorm wichtig.** Sie sorgen in vielerlei Hinsicht für einen reibungslosen Ablauf. Sie kommen beispielsweise an Türscharnieren oder bei Fahrradketten vor. Alle beweglichen Teile einer Maschine, wie die an land- und forstwirtschaftliche Maschinen z.B. in Traktoren oder Kettensägen, müssen geschmiert sein.



Bioschmierstoffe bestehen zum großen Teil aus nachwachsenden Rohstoffen. Sie werden aus Pflanzenölen wie Sonnenblumen- oder Rapsöl hergestellt. Sie sind biologisch abbaubar und nicht umweltgefährdend und tragen so zum nachhaltigen Umweltschutz bei. Als Alternative zu herkömmlichen, rein erdölbasierten Schmierstoffen bietet der Handel mittlerweile über 500 Produkte für die verschiedensten Einsatzmöglichkeiten an, die mindestens zur Hälfte bzw. fast vollständig aus nachwachsenden Rohstoffen bestehen.

### Wusstest Du schon, dass...



ALAARM!

Keine Panik!  
Das sind nur Bioschmierstoffe.

...Bioschmierstoffe für die Umwelt von großer Bedeutung sind? Wenn Bioschmierstoffe in den Boden sickern, ist der Schaden nicht so groß, weil diese Stoffe durch natürliche Vorgänge im Boden abgebaut werden.



Na Leon?  
Mal wieder faul rumhängen?

Ich bin nicht faul!  
Ich spare Energie!

...mit dem Einsatz von Bioschmierstoffen Energie eingespart wird und die Betriebskosten gesenkt werden können?



Was ist denn mit dir los, Leon?  
Du bist doch sonst nicht so fleißig.

Ich teste die Belastbarkeit von Bioschmierölen.

...Bioschmierstoffe über eine sehr lange Haltbarkeit verfügen, auch bei hohen technischen Beanspruchungen?



# „Die morsche Fichte“

Es ist Ferienzeit! Paula und Leon radeln zu ihrem Freund Bauer Hubert. Auf ihrem Weg durch den Wald sehen sie plötzlich eine Fichte, die ihnen irgendwie bedrohlich erscheint...



Guck mal, wie schief die Fichte hängt! Wenn die mal umkippt...! Das müssen wir gleich Hubert erzählen!

Hubert hört den Kindern aufmerksam zu.

...Das passt gut!



Ich wollte euch schon immer mal zeigen, wie ein Baum gefällt wird! Das beginnt mit der Sicherheitsausrüstung!



Im Wald...

Die Kettensäge ist das wichtigste Werkzeug. Damit die Kette gut gleitet, benutze ich Schmieröl. Und zwar ein Öl, das aus Pflanzen hergestellt wird. Dadurch wird der Boden nicht belastet.



Ein einziger Tropfen Mineralöl reicht aus, um 10.000 Liter Grundwasser zu verseuchen. Mein Öl aber ist in so geringen Mengen für Tiere und Pflanzen ungefährlich. Es wird auf natürliche Weise abgebaut.



Jetzt müssen die Kinder hinter die Absperrung und Hubert setzt eine vorschriftsmäßige Fallkerbe.



Cool Hubert!!! Das lief ja wie geschmiert!



Dieser biologische Schmierstoff wird euch wahrscheinlich noch besser gefallen!

Jetzt haben die drei sich eine Pause verdient... Hubert holt aus seinem Rucksack Brote und bestreicht sie mit leckerem Schoko-Aufstrich.



Oh jaaaa!

Aber deine Säge würde damit wahrscheinlich nicht laufen!



# Veranstaltungstipp: Bioschmierstoffe zum Selbermachen



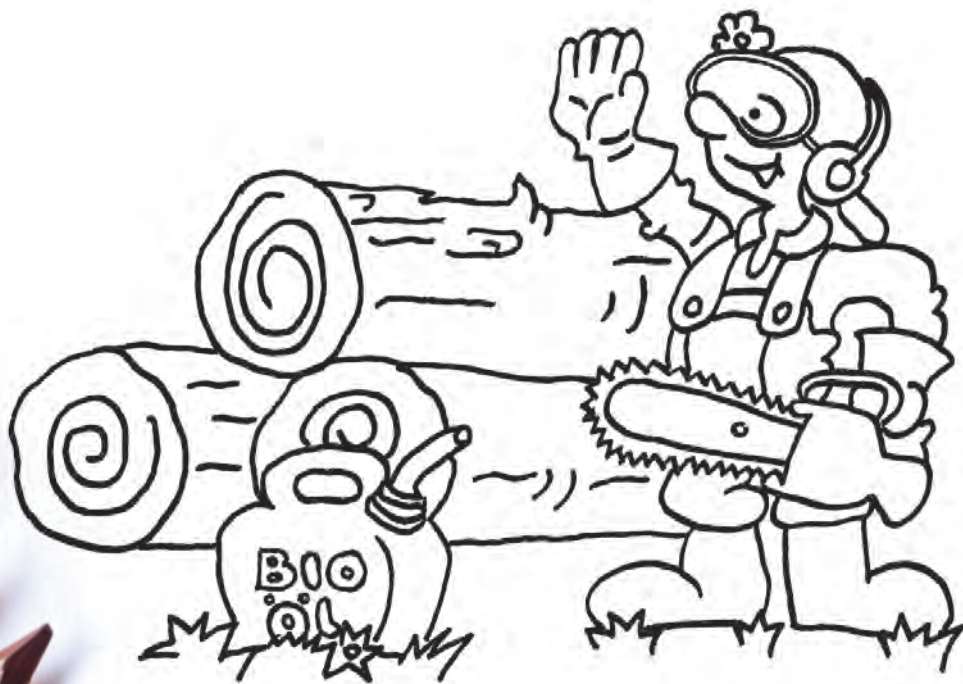
Vom 18. bis 27. Januar 2013 öffnet die „**Internationale Grüne Woche**“ in Berlin wieder ihre Tore. In der Halle 5.2 a angekommen, einfach Ausschau nach dem Stand der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR) halten. Hier erfahren kleine und große Messebesucher alles über nachwachsende Rohstoffe und können sogar Bauer Hubert einen Besuch abstatten. Ein Highlight findet ihr an der Ölmischstation. Hier könnt Ihr sogar euer eigenes Schmieröl aus nachwachsenden Rohstoffen herstellen und mit nach Hause nehmen.

nature.tec



## Bauer Hubert Malbild

Liebe Kinder, schnappt euch eure Buntstifte. Lasst eure Phantasie spielen und malt alles schön aus. Je bunter, desto besser. Viel Spaß!



Weitere Infos unter [www.bauer-hubert.info](http://www.bauer-hubert.info)

Gefördert durch:



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Herausgeber:

Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR)

Gestaltung und Realisierung: WPR COMMUNICATION, Berlin

Zeichnungen: Michael Ryba